

## Sicherheitsdatenblatt

### gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 11.07.2025

Versionsnummer 50 (ersetzt Version 49)

überarbeitet am: 11.07.2025

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

· **1.1 Produktidentifikator**

· **Handelsname:** MC-DUR 1291 flex - Komponente A

· **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· **Verwendung des Stoffes / des Gemisches**

Epoxy-Beschichtung

· **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

· **Hersteller/Lieferant:** MC-Bauchemie Müller GmbH & Co. KG  
Am Kruppwald 1-8  
D-46238 Bottrop  
Tel.: +49(0)2041-101-0  
Fax.: +49(0)2041-101-400  
E-Mail: info@mc-bauchemie.de

· **Auskunftgebender Bereich:** Technische Abteilung  
msds@mc-bauchemie.de

· **1.4 Notrufnummer:** Telefon: +49 / (0)700 24112112 (MCR)  
Tel.: +1 872 5888271 (MCR)

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

· **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

· **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Skin Irrit. 2 H315 Verursacht Hautreizungen.

Eye Dam. 1 H318 Verursacht schwere Augenschäden.

Skin Sens. 1 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Repr. 1A H360F Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.

Aquatic Chronic 2 H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

· **2.2 Kennzeichnungselemente**

· **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

· **Gefahrenpiktogramme**



GHS05 GHS07 GHS08 GHS09

· **Signalwort**

Gefahr

(Fortsetzung auf Seite 2)

## Sicherheitsdatenblatt

### gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 11.07.2025

Versionsnummer 50 (ersetzt Version 49)

überarbeitet am: 11.07.2025

**Handelsname: MC-DUR 1291 flex - Komponente A**

(Fortsetzung von Seite 1)

· **Gefahrbestimmende  
Komponenten zur  
Etikettierung:**

Oxiran, 2-Methyl-, Polymer mit 2,4-Diisocyanato-1-methylbenzol,  
2-Methyloxiran-Polymer mit Oxiranether mit 1,2,3-Propantriol (3:1)  
und Oxiran, Cashewnusschalenflüssigkeit und Propylalkohol  
blockiert

Reaktionsmasse von 2,2'-[Methylenbis(2,1-phenylenoxymethylen)]  
bis(oxiran) und 2,2'-[Methylenbis(4,1-phenylenoxymethylen)]  
bis(oxiran) und 2-({2-[4-(oxiran-2-ylmethoxy)benzyl]phenoxy}  
methyl)oxiran

Reaktionsprodukte von Hexan-1,6-diol mit 2-(Chlormethyl)oxiran  
(1:2)

Cashew, Nußschalenflüssigkeit

Fettsäuren, C18-ungesättigt, Trimere, vergl. mit Oleylamin

· **Gefahrenhinweise**

H315 Verursacht Hautreizungen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H360F Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

· **Sicherheitshinweise**

P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/  
Aerosol vermeiden.

P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/  
Augenschutz/ Gesichtsschutz/ Gehörschutz  
tragen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige  
Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen.  
Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach  
Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt  
anrufen.

P321 Besondere Behandlung (siehe auf diesem  
Kennzeichnungsetikett).

P362+P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor  
erneutem Tragen waschen.

· **Zusätzliche Angaben:**

Nur für gewerbliche Anwender.

EUH211 Achtung! Beim Sprühen können gefährliche  
lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel  
nicht einatmen.

· **2.3 Sonstige Gefahren**

· **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

· **PBT:** Nicht anwendbar.

· **vPvB:** Nicht anwendbar.

DE

(Fortsetzung auf Seite 3)

## Sicherheitsdatenblatt

### gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 11.07.2025      Versionsnummer 50 (ersetzt Version 49)      überarbeitet am: 11.07.2025

**Handelsname: MC-DUR 1291 flex - Komponente A**

(Fortsetzung von Seite 2)

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### · 3.2 Gemische

##### · Gefährliche Inhaltsstoffe:

|                                                                        |                                                                                                                                                                                                                                                                       |             |
|------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------|
| CAS: 9003-36-5                                                         | Reaktionsmasse von 2,2'-[Methylenbis(2,1-phenylenoxymethylen)]bis(oxiran) und 2,2'-[Methylenbis(4,1-phenylenoxymethylen)]bis(oxiran) und 2-(2-[4-(oxiran-2-ylmethoxy)benzyl]phenoxy)methyl)oxiran<br>Aquatic Chronic 2, H411; Skin Irrit. 2, H315; Skin Sens. 1, H317 | 30-60%      |
| CAS: 1227870-90-7                                                      | Oxiran, 2-Methyl-, Polymer mit 2,4-Diisocyanato-1-methylbenzol, 2-Methyloxiran-Polymer mit Oxiranether mit 1,2,3-Propantriol (3:1) und Oxiran, Cashewnusschalenflüssigkeit und Propylalkohol blockiert<br>Eye Dam. 1, H318; Skin Sens. 1, H317                        | 10-30%      |
| CAS: 38640-62-9<br>EINECS: 254-052-6<br>Reg.nr.: 01-2119565150-48-0000 | Diisopropylnaphthalin-Isomere<br>Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Chronic 1, H410                                                                                                                                                                                           | ≥2,5-<10%   |
| CAS: 933999-84-9                                                       | Reaktionsprodukte von Hexan-1,6-diol mit 2-(Chlormethyl)oxiran (1:2)<br>Repr. 1A, H360F; Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1, H317                                                                                                                  | ≥1-<10%     |
| EG-Nummer: 905-588-0<br>Reg.nr.: 01-2119488216-32<br>01-2119486136-34  | Reaktionsmasse von Ethylbenzol und Xylol<br>Flam. Liq. 3, H226; STOT RE 2, H373; Asp. Tox. 1, H304; Acute Tox. 4, H312; Acute Tox. 4, H332; Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H335; Aquatic Chronic 3, H412                                         | ≥2,5-<3%    |
| CAS: 13463-67-7<br>EINECS: 236-675-5<br>Indexnummer: 022-006-00-2      | Titandioxid<br>Carc. 2, H351                                                                                                                                                                                                                                          | ≥1-<2,5%    |
| CAS: 8007-24-7<br>EINECS: 232-355-4                                    | Cashew, Nußschalenflüssigkeit<br>Eye Dam. 1, H318; Acute Tox. 4, H302; Acute Tox. 4, H312; Skin Irrit. 2, H315; Skin Sens. 1, H317                                                                                                                                    | ≥0,1-<1%    |
| CAS: 147900-93-4<br>EG-Nummer: 604-612-4                               | Fettsäuren, C18-ungesättigt, Trimere, vergl. mit Oleylamin<br>STOT RE 2, H373; Aquatic Chronic 2, H411; Skin Sens. 1, H317                                                                                                                                            | ≥0,1-<0,25% |

##### · zusätzl. Hinweise:

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

DE

(Fortsetzung auf Seite 4)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 11.07.2025

Versionsnummer 50 (ersetzt Version 49)

überarbeitet am: 11.07.2025

**Handelsname: MC-DUR 1291 flex - Komponente A**

(Fortsetzung von Seite 3)

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### · 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **Allgemeine Hinweise:** Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen. Bei Beschwerden einen Arzt aufsuchen. Betroffenen an die frische Luft bringen.
- **nach Einatmen:** Frischluftzufuhr; bei Beschwerden Arzt aufsuchen. Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und ärztlichen Rat einholen.
- **nach Hautkontakt:** Bei Berührung mit der Haut sorgfältig mit viel Wasser und Seife abwaschen. Bei Reaktionen der Haut Arzt hinzuziehen.
- **nach Augenkontakt:** Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen. Sofort Arzt hinzuziehen
- **nach Verschlucken:** Mund mit Wasser ausspülen. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

#### · 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Hinweise für den Arzt: Elementarhilfe, Dekontamination, symptomatische Behandlung.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### · 5.1 Löschmittel

- **Geeignete Löschmittel:** Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

#### · 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

#### · 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

##### · Besondere

##### Schutzausrüstung:

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### · 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht erforderlich.

#### · 6.2

##### Umweltschutzmaßnahmen:

Eindringen in Kanalisation, Gruben und Keller verhindern.

#### · 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

#### · 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

(Fortsetzung auf Seite 5)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 11.07.2025      Versionsnummer 50 (ersetzt Version 49)      überarbeitet am: 11.07.2025

**Handelsname: MC-DUR 1291 flex - Komponente A**

(Fortsetzung von Seite 4)

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.  
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

· **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.  
In Räumen ohne ausreichenden Luftaustausch (z.B. geschlossene Räume) sind Lüftungstechnische Maßnahmen erforderlich, denn die Arbeitsplatzgrenzwerte (siehe Kapitel 8) könnten überschritten werden. Dies ist zu vermeiden.  
Geeignete persönliche Schutzausrüstung tragen (s. Kap.8).  
Berührung mit den Augen, der Haut und der Kleidung vermeiden.  
Kontaminierte oder beschädigte Handschuhe und kontaminierte Kleidung sofort wechseln und Haut sofort abwaschen. Langsam anmischen, dabei Mischbehälter teilabdecken. Beim Umtopfen sorgfältig und langsam umgießen. Technisches Merkblatt und Praxisleitfaden der BGR für den Umgang mit Epoxidharzen beachten.

· **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**

Für ausreichenden Luftaustausch und/oder Absaugung in den Arbeitsräumen sorgen. Vorsichtsmaßnahmen zur Vermeidung elektrostatischer Entladungen treffen.

· **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

· **Lagerung:**

· **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

Keine besonderen Anforderungen.

· **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**

keine

· **Lagerklasse:**

6.1C

· **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):**

-

· **GISCode**

RE90 Epoxidharz-Produkte, CMR-Eigenschaften, sensibilisierend, total solid

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

· **8.1 Zu überwachende Parameter**

· **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

(Fortsetzung auf Seite 6)

## Sicherheitsdatenblatt

### gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 11.07.2025      Versionsnummer 50 (ersetzt Version 49)      überarbeitet am: 11.07.2025

**Handelsname: MC-DUR 1291 flex - Komponente A**

(Fortsetzung von Seite 5)

· **DNEL-Werte**

**Reaktionsmasse von Ethylbenzol und Xylol**

|           |      |                                                                       |
|-----------|------|-----------------------------------------------------------------------|
| Oral      | DNEL | 1,6 mg/kg bw/Tag (Arbeiter (Langzeitwert))<br>mg/kg bw/Tag (Arbeiter) |
| Dermal    | DNEL | 180 mg/kg bw/day (Arbeiter (Langzeitwert))                            |
| Inhalativ | DNEL | 211 mg/m <sup>3</sup> (Arbeiter (Langzeitwert))                       |

· **CAS-Nr. Bezeichnung des Stoffes    %    Art    Wert Einheit**

· **Zusätzliche Expositionsgrenzwerte bei möglichen Verarbeitungsgefahren:**

**CAS: 1330-20-7 Xylol**

|                           |                                                                                                                                   |
|---------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| AGW (Deutschland)         | Langzeitwert: 220 mg/m <sup>3</sup> , 50 ml/m <sup>3</sup><br>2(II);DFG, EU, H                                                    |
| IOELV (Europäische Union) | Kurzzeitwert: 442 mg/m <sup>3</sup> , 100 ml/m <sup>3</sup><br>Langzeitwert: 221 mg/m <sup>3</sup> , 50 ml/m <sup>3</sup><br>Haut |
| MAK (Österreich)          | Kurzzeitwert: 442 mg/m <sup>3</sup> , 100 ml/m <sup>3</sup><br>Langzeitwert: 221 mg/m <sup>3</sup> , 50 ml/m <sup>3</sup>         |
| MAK (Schweiz)             | Kurzzeitwert: 440 mg/m <sup>3</sup> , 100 ml/m <sup>3</sup><br>Langzeitwert: 220 mg/m <sup>3</sup> , 50 ml/m <sup>3</sup><br>H B; |

**CAS: 100-41-4 Ethylbenzol**

|                           |                                                                                                                                     |
|---------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| AGW (Deutschland)         | Langzeitwert: 88 mg/m <sup>3</sup> , 20 ml/m <sup>3</sup><br>2(II);DFG, H, Y, EU                                                    |
| IOELV (Europäische Union) | Kurzzeitwert: 884 mg/m <sup>3</sup> , 200 ml/m <sup>3</sup><br>Langzeitwert: 442 mg/m <sup>3</sup> , 100 ml/m <sup>3</sup><br>Haut  |
| MAK (Österreich)          | Kurzzeitwert: 880 mg/m <sup>3</sup> , 200 ml/m <sup>3</sup><br>Langzeitwert: 440 mg/m <sup>3</sup> , 100 ml/m <sup>3</sup>          |
| MAK (Schweiz)             | Kurzzeitwert: 220 mg/m <sup>3</sup> , 50 ml/m <sup>3</sup><br>Langzeitwert: 220 mg/m <sup>3</sup> , 50 ml/m <sup>3</sup><br>H OI B; |

· **Zusätzliche Hinweise:**

Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.  
Für mögliche MAK und AGW Abkürzungen:  
vgl.Abschn.IIb \* = Stoffe, für die (noch) keine MAK-Werte  
aufgestellt werden können  
vgl.Abschn.IV\* = Sensibilisierende Arbeitsstoffe

\* DFG Deutsche Forschungsgemeinschaft: MAK- und BAT-Werte-  
Liste 2007, Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschäd-  
licher Arbeitsstoffe, Mitteilung 43; VCH

Erklärungen zu zusätzlichen Angaben finden Sie unter TRGS 900  
Kapitel 3.

(Fortsetzung auf Seite 7)

## Sicherheitsdatenblatt

### gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 11.07.2025      Versionsnummer 50 (ersetzt Version 49)      überarbeitet am: 11.07.2025

**Handelsname: MC-DUR 1291 flex - Komponente A**

(Fortsetzung von Seite 6)

· **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

· **Geeignete technische**

**Steuerungseinrichtungen**

Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

· **Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung**

· **Allgemeine Schutz- und**

**Hygienemaßnahmen:**

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

· **Atemschutz**

Können durch Lüftungstechnische Maßnahmen Arbeitsplatzgrenzwerte nicht eingehalten werden oder sind Räume nicht technisch belüftbar, muss Atemschutz getragen werden: In nicht belüftbaren Räumen Kombinationsfilter A1-P2 (braun/weiß) verwenden. Bei zu erwartendem Sauerstoffmangel umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Tragezeitbegrenzungen nach §9 (3) GefStoffV in Verbindung mit BGR 190 beachten.

· **Handschutz**

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

· **Handschuhmaterial**

Hilfe für die Wahl der Handschuhe finden Sie auf der Internetseite <https://www.bgbau.de/fileadmin/Gisbau/Projekte.pdf>

Wir empfehlen zum Beispiel die Schutzhandschuhe Sol-vex 37-900 von der Firma Ansell GmbH. Die Durchbruchzeit der Schutzhandschuhe finden Sie unter Punkt 8 "Durchdringungszeit des Handschuhmaterials".

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

Nitrilkautschuk

Empfohlene Materialstärke:  $\geq 0,4 \text{ mm}$

· **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Die Durchbruchzeiten von den Schutzhandschuhen Sol-vex 37-900 liegen etwa bei 8h.

Für alle anderen Handschuhe gilt:

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Nitrilkautschuk

Materialstärke:  $\geq 0,40 \text{ mm}$

Durchdringungszeit:  $\geq 480 \text{ min}$

Butylkautschuk:

Materialstärke:  $\geq 0,5 \text{ mm}$

Durchdringungszeit:  $\geq 480 \text{ min}$

· **Augen-/Gesichtsschutz**

Dichtschließende Schutzbrille.

Schutzbrille.

· **Körperschutz:**

Arbeitsschutzkleidung

Für Arbeiten mit Epoxidharzen sollte passende Schutzkleidung getragen werden. Zusätzlich zur normalen Arbeitskleidung (lange

(Fortsetzung auf Seite 8)

## Sicherheitsdatenblatt

### gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 11.07.2025      Versionsnummer 50 (ersetzt Version 49)      überarbeitet am: 11.07.2025

**Handelsname: MC-DUR 1291 flex - Komponente A**

(Fortsetzung von Seite 7)

Hose, langärmeliges Hemd oder T-Shirt) können je nach Tätigkeit Einweg-Overalls, Schürzen, Überzieher, Ärmelschoner o.ä. notwendig sein. Unbedeckte Hautstellen sind so weit wie möglich zu vermeiden, auch bei heißem Wetter. Wenn bei den Arbeiten gekniet wird, sollte der Unterschenkelbereich durch eine Schutzhose geschützt werden.

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

#### · 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

##### · Allgemeine Angaben

|                                                |                           |
|------------------------------------------------|---------------------------|
| · Farbe                                        | gemäß Produktbezeichnung  |
| · Geruch:                                      | charakteristisch          |
| · Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:                   | nicht bestimmt            |
| · Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich | 200 °C                    |
| · Flammpunkt:                                  | 140 °C                    |
| · Zündtemperatur                               | 184 °C                    |
| · pH-Wert:                                     | Nicht bestimmt.           |
| · Viskosität:                                  |                           |
| · Kinematische Viskosität                      | Nicht bestimmt.           |
| · dynamisch bei 20 °C:                         | 4200 mPas                 |
| · Löslichkeit                                  |                           |
| · Wasser:                                      | nicht bzw. wenig mischbar |
| · Dampfdruck bei 20 °C:                        | 0,1 hPa                   |
| · Dichte und/oder relative Dichte              |                           |
| · Dichte bei 20 °C:                            | 1,35 g/cm <sup>3</sup>    |

#### · 9.2 Sonstige Angaben

|                                                                           |                                             |
|---------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------|
| · Aussehen:                                                               |                                             |
| · Form:                                                                   | flüssig                                     |
| · Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit |                                             |
| · Zündtemperatur:                                                         | Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.    |
| · Explosive Eigenschaften:                                                | Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich. |

#### · Angaben über physikalische Gefahrenklassen

|                                                               |          |
|---------------------------------------------------------------|----------|
| · Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff | entfällt |
| · Entzündbare Gase                                            | entfällt |
| · Aerosole                                                    | entfällt |
| · Oxidierende Gase                                            | entfällt |
| · Gase unter Druck                                            | entfällt |
| · Entzündbare Flüssigkeiten                                   | entfällt |
| · Entzündbare Feststoffe                                      | entfällt |
| · Selbstzersetzliche Stoffe und Gemische                      | entfällt |
| · Pyrophore Flüssigkeiten                                     | entfällt |

(Fortsetzung auf Seite 9)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 11.07.2025      Versionsnummer 50 (ersetzt Version 49)      überarbeitet am: 11.07.2025

**Handelsname: MC-DUR 1291 flex - Komponente A**

(Fortsetzung von Seite 8)

- **Pyrophore Feststoffe** entfällt
- **Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische** entfällt
- **Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser entzündbare Gase entwickeln** entfällt
- **Oxidierende Flüssigkeiten** entfällt
- **Oxidierende Feststoffe** entfällt
- **Organische Peroxide** entfällt
- **Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und Gemische** entfällt
- **Desensibilisierte Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff** entfällt

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.2 Chemische Stabilität**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:** Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Insbesondere größere Mengen angemischten Materials können mit fortschreitender Polyaddition ohne Verarbeitung heiß werden und es können Kohlenmonoxid, Kohlendioxid und Stickoxide entstehen.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
- **Akute Toxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

**CAS: 9003-36-5 Reaktionsmasse von 2,2'-[Methylenbis(2,1-phenylenoxymethylen)] bis(oxiran) und 2,2'-[Methylenbis(4,1-phenylenoxymethylen)]bis(oxiran) und 2-{2-[4-(oxiran-2-ylmethoxy)benzyl]phenoxy}methyl)oxiran**

|        |      |                         |
|--------|------|-------------------------|
| Oral   | LD50 | >2000 mg/kg (Ratte)     |
| Dermal | LD50 | >2000 mg/kg (Kaninchen) |

**CAS: 38640-62-9 Diisopropyl-naphthalin-Isomere**

|           |               |                     |
|-----------|---------------|---------------------|
| Oral      | LD50          | >4000 mg/kg (Ratte) |
| Dermal    | LD50          | >4000 mg/kg (Ratte) |
| Inhalativ | LC50 OECD 403 | >5,6 mg/l (Ratte)   |

(Fortsetzung auf Seite 10)

## Sicherheitsdatenblatt

### gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 11.07.2025      Versionsnummer 50 (ersetzt Version 49)      überarbeitet am: 11.07.2025

**Handelsname: MC-DUR 1291 flex - Komponente A**

(Fortsetzung von Seite 9)

#### Reaktionsmasse von Ethylbenzol und Xylol

|           |          |                         |
|-----------|----------|-------------------------|
| Oral      | LD50     | 3523-4000 mg/kg (Ratte) |
| Dermal    | LD50     | 1100 mg/kg (Kaninchen)  |
| Inhalativ | LC50/4 h | 11 mg/l (Ratte)         |

#### CAS: 13463-67-7 Titandioxid

|           |          |                          |
|-----------|----------|--------------------------|
| Oral      | LD50     | >5000 mg/kg (Ratte)      |
| Dermal    | LD50     | >10000 mg/kg (Kaninchen) |
| Inhalativ | LC50/4 h | >6,8 mg/l (Ratte)        |

- **Primäre Reizwirkung:**
- **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut** Verursacht Hautreizungen.
- **Schwere Augenschädigung/-reizung** Verursacht schwere Augenschäden.
- **Sensibilisierung der Atemwege/Haut** Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- **Keimzellmutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Reproduktionstoxizität** Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### · 11.2 Angaben über sonstige Gefahren

#### · Endokrinschädliche Eigenschaften

CAS: 556-67-2 Octamethylcyclotetrasiloxan

Liste II

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### · 12.1 Toxizität

#### · Aquatische Toxizität:

**CAS: 9003-36-5 Reaktionsmasse von 2,2'-[Methylenbis(2,1-phenylenoxymethylen)]bis(oxiran) und 2,2'-[Methylenbis(4,1-phenylenoxymethylen)]bis(oxiran) und 2-([2-[4-(oxiran-2-ylmethoxy)benzyl]phenoxy)methyl]oxiran**

|          |                           |
|----------|---------------------------|
| LC50/96h | >100 mg/l (Daphnia magna) |
| EC50/96h | >100 mg/l (Leucidus idus) |

(Fortsetzung auf Seite 11)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 11.07.2025      Versionsnummer 50 (ersetzt Version 49)      überarbeitet am: 11.07.2025

**Handelsname: MC-DUR 1291 flex - Komponente A**

(Fortsetzung von Seite 10)

**CAS: 38640-62-9 Diisopropylnaphthalin-Isomere**

|          |                           |
|----------|---------------------------|
| EC50/72h | 0,15 mg/l (Algen)         |
| LC50/48h | 1,7 mg/l (Daphnia magna)  |
| EC50/48h | 0,16 mg/l (Daphnia magna) |

**Reaktionsmasse von Ethylbenzol und Xylol**

|          |                                      |
|----------|--------------------------------------|
| EC50/72h | 2,2 mg/l (Selenastrum capricornutum) |
| LC50/96h | 2,6 mg/l (Oncorhynchus mykiss)       |
| NOEC     | 16 mg/l (Belebtschlamm)              |

- **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**      Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.3 Bioakkumulationspotenzial**      Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.4 Mobilität im Boden**      Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:**      Nicht anwendbar.
- **vPvB:**      Nicht anwendbar.
- **12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**      Für Informationen zu endokrinschädigenden Eigenschaften siehe Abschnitt 11.
- **12.7 Andere schädliche Wirkungen**
- **Weitere ökologische Hinweise:**
- **Allgemeine Hinweise:**      Wassergefährdungsklasse 3 (Selbsteinstufung): stark wassergefährdend  
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen, auch nicht in kleinen Mengen.  
Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringster Mengen in den Untergrund.

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**
- **Empfehlung:**      Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

· **Europäischer Abfallkatalog**

|           |                                                                                                                                                         |
|-----------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 08 00 00  | ABFÄLLE AUS HERSTELLUNG, ZUBEREITUNG, VERTRIEB UND ANWENDUNG (HZVA) VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN |
| 08 01 00  | Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken                                                                                                   |
| 08 01 11* | Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten                                                               |
| HP4       | reizend - Hautreizung und Augenschädigung                                                                                                               |
| HP13      | sensibilisierend                                                                                                                                        |
| HP14      | ökotoxisch                                                                                                                                              |

(Fortsetzung auf Seite 12)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 11.07.2025      Versionsnummer 50 (ersetzt Version 49)      überarbeitet am: 11.07.2025

**Handelsname: MC-DUR 1291 flex - Komponente A**

(Fortsetzung von Seite 11)

- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:**      *Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren (Restentleerung), sie können anschließend dann einer Wiederverwertung zugeführt werden.*

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

|                                                              |                                                                                                       |
|--------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| · <b>14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer</b>                       |                                                                                                       |
| · <b>ADR, IMDG, IATA</b>                                     | UN3082                                                                                                |
| · <b>14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>           |                                                                                                       |
| · <b>ADR</b>                                                 | UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Diisopropylnaphthalin-Isomere)                             |
| · <b>IMDG</b>                                                | ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (Diisopropylnaphthalin-Isomere), MARINE POLLUTANT |
| · <b>IATA</b>                                                | ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (Diisopropylnaphthalin-Isomere)                   |
| · <b>14.3 Transportgefahrenklassen</b>                       |                                                                                                       |
| · <b>ADR</b>                                                 |                                                                                                       |
| · <b>Klasse</b>                                              | 9 (M6) Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände                                                |
| · <b>Gefahrzettel</b>                                        | 9                                                                                                     |
| · <b>IMDG, IATA</b>                                          |                                                                                                       |
| · <b>Class</b>                                               | 9 Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände                                                     |
| · <b>Label</b>                                               | 9                                                                                                     |
| · <b>14.4 Verpackungsgruppe</b>                              |                                                                                                       |
| · <b>ADR, IMDG, IATA</b>                                     | III                                                                                                   |
| · <b>14.5 Umweltgefahren:</b>                                |                                                                                                       |
| · <b>Marine pollutant:</b>                                   | Ja<br>Symbol (Fisch und Baum)                                                                         |
| · <b>Besondere Kennzeichnung (ADR):</b>                      | Symbol (Fisch und Baum)                                                                               |
| · <b>Besondere Kennzeichnung (IATA):</b>                     | Symbol (Fisch und Baum)                                                                               |
| · <b>14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b> | Achtung: Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände                                              |
| · <b>Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Zahl):</b>  | 90                                                                                                    |
| · <b>EMS-Nummer:</b>                                         | F-A, S-F                                                                                              |
| · <b>Stowage Category</b>                                    | A                                                                                                     |

(Fortsetzung auf Seite 13)

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 11.07.2025      Versionsnummer 50 (ersetzt Version 49)      überarbeitet am: 11.07.2025

**Handelsname: MC-DUR 1291 flex - Komponente A**

(Fortsetzung von Seite 12)

|                                                                          |                                                                                                       |                  |
|--------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------|
| · <b>14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten</b> |                                                                                                       | Nicht anwendbar. |
| · <b>Transport/weitere Angaben:</b>                                      |                                                                                                       |                  |
| · <b>ADR</b>                                                             |                                                                                                       |                  |
| · Freigestellte Mengen (EQ):                                             | E1                                                                                                    |                  |
| · Begrenzte Menge (LQ)                                                   | 5L                                                                                                    |                  |
| · Freigestellte Mengen (EQ)                                              | Code: E1                                                                                              |                  |
|                                                                          | Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml                                                          |                  |
|                                                                          | Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 1000 ml                                                        |                  |
| · <b>Beförderungskategorie</b>                                           | 3                                                                                                     |                  |
| · <b>Tunnelbeschränkungscode</b>                                         | (-)                                                                                                   |                  |
| · <b>IMDG</b>                                                            |                                                                                                       |                  |
| · Limited quantities (LQ)                                                | 5L                                                                                                    |                  |
| · Excepted quantities (EQ)                                               | Code: E1                                                                                              |                  |
|                                                                          | Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml                                                       |                  |
|                                                                          | Maximum net quantity per outer packaging: 1000 ml                                                     |                  |
| · <b>UN "Model Regulation":</b>                                          | UN 3082 UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, F L Ü S S I G , N . A . G . (DIISOPROPYLNAPHTHALIN-ISOMERE), 9, III |                  |

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

· **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

- Richtlinie 2012/18/EU
- Mengenschwelle (in Tonnen)  
für die Anwendung in  
Betrieben der unteren Klasse 200 t
- Mengenschwelle (in Tonnen)  
für die Anwendung in  
Betrieben der oberen Klasse 500 t
- VERORDNUNG (EG) Nr.  
1907/2006 ANHANG XVII      Beschränkungsbedingungen: 3

· Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· VERORDNUNG (EU) 2019/1148

· Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

(Fortsetzung auf Seite 14)

## Sicherheitsdatenblatt

### gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 11.07.2025

Versionsnummer 50 (ersetzt Version 49)

überarbeitet am: 11.07.2025

**Handelsname: MC-DUR 1291 flex - Komponente A**

(Fortsetzung von Seite 13)

· **Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· **Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· **Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· **Nationale Vorschriften:**

· **Wassergefährdungsklasse:** WGK 3 (Selbsteinstufung): stark wassergefährdend.

· **Sonstige Vorschriften,  
Beschränkungen und  
Verbotsverordnungen**

*Mögliche Beschäftigungsbeschränkungen nach Mutterschutzrichtlinie oder Jugendarbeitsschutzgesetz beachten.*

*Für Deutschland:*

*Die Mutterschutzrichtlinie können Sie unter <http://bundesrecht.juris.de/muscharbv/index.html> und das Jugendarbeitsschutzgesetz unter <http://bundesrecht.juris.de/bundesrecht/jarbschg/gesamt.pdf> ansehen.*

*Für die Schweiz:*

*Jugendliche in der beruflichen Grundbildung dürfen nur mit diesem Produkt arbeiten, wenn dies in der jeweiligen Bildungsverordnung zur Erreichung ihres*

*Ausbildungszieles vorgesehen ist, die Voraussetzungen des Bildungsplans erfüllt sind und die*

*geltenden Altersbeschränkungen eingehalten werden.*

*Jugendliche, die keine berufliche*

*Grundbildung absolvieren, dürfen nicht mit diesem Produkt arbeiten. Als Jugendliche gelten*

*Arbeitnehmer beider Geschlechter bis zum vollendeten 18. Altersjahr.*

*Schwangere Frauen und stillende Mütter dürfen bei ihrer Arbeit nur dann mit diesem Produkt in Kontakt kommen, wenn aufgrund einer Risikobeurteilung gemäss*

*Art. 63 ArGV 1 feststeht, dass keine konkrete gesundheitliche Belastung für Mutter und*

*Kind vorliegt oder diese durch geeignete Schutzmassnahmen ausgeschlossen werden kann.*

*Das Produkt unterliegt der Anlage 2 der Chemikalienverbotsverordnung (ChemVerbotsV) - Anforderungen in Bezug auf die Abgabe*

· **Nationale Vorschriften**

· **Arbeitsmedizinische  
Vorschriften**

*Beim Tragen von Atemschutz ist eine spezielle arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchung nach*

(Fortsetzung auf Seite 15)



BE SURE. BUILD SURE.

Seite: 15/16

## **Sicherheitsdatenblatt** **gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31**

Druckdatum: 11.07.2025

Versionsnummer 50 (ersetzt Version 49)

überarbeitet am: 11.07.2025

**Handelsname: MC-DUR 1291 flex - Komponente A**

(Fortsetzung von Seite 14)

- G(26): Atemschutzgeräte  
zu veranlassen.

*Bei Tätigkeiten mit Belastung durch unausgehärtete Epoxidharze  
und Kontakt über die Haut oder die Atemwege sind  
Vorsorgeuntersuchungen nach*

- G(24): Hauterkrankungen (mit Ausnahme von Hautkrebs)  
zu veranlassen.

### · 15.2

**Stoffsicherheitsbeurteilung:** -

## **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

*Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen unserem gegenwärtigen Wissensstand und genügen der nationalen sowie der EG-Gesetzgebung. Sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar, die gewährleistungsrechtliche Ansprüche begründen könnten. Bezüglich der Gewährleistung für unsere Produkte gelten ausschließlich die Angaben in unseren jeweils gültigen technischen Merkblättern und allgemeinen Verkaufsbedingungen. Das jeweils gültige technische Merkblatt ist über [www.mc-bauchemie.de](http://www.mc-bauchemie.de) abzurufen.*

### · **Relevante Sätze**

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.  
H315 Verursacht Hautreizungen.  
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H318 Verursacht schwere Augenschäden.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.  
H335 Kann die Atemwege reizen.  
H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.  
H360F Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.  
H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.  
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.  
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.  
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### · **Datenblatt ausstellender**

**Bereich:**

Technische Abteilung

· **Datum der Vorgängerversion:** 24.06.2025

· **Versionsnummer der**

**Vorgängerversion:**

49

· **Abkürzungen und Akronyme:**

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

ICAO: International Civil Aviation Organisation

ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

(Fortsetzung auf Seite 16)

## Sicherheitsdatenblatt

### gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 11.07.2025

Versionsnummer 50 (ersetzt Version 49)

überarbeitet am: 11.07.2025

**Handelsname: MC-DUR 1291 flex - Komponente A**

(Fortsetzung von Seite 15)

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

Flam. Liq. 3: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 3

Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4

Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2

Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1

Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2

Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1

Carc. 2: Karzinogenität – Kategorie 2

Repr. 1A: Reproduktionstoxizität – Kategorie 1A

STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3

STOT RE 2: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) – Kategorie 2

Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr – Kategorie 1

Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 1

Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 2

Aquatic Chronic 3: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 3

DE00764

· **PIM-CODE:**

· **\* Daten gegenüber der Vorversion geändert**